

<b>CDU-Fraktion</b> ( Antrag Nr. 2328/2003 )
---

---

## **Antrag der CDU-Fraktion zur Bewegungserziehung im Kindergarten**

**Antrag,**  
zu beschließen:

Die Verwaltung wird aufgefordert,

1. eine ebenso gründliche wie intensive Bewegungsausbildung als unverzichtbaren Bestandteil von Erziehung und Bildung in den hannoverschen Kindertagesstätten konzeptionell zu verankern; diese Maßnahmen sollen spätestens zum Beginn des Kindergartenjahres 2004/2005 umgesetzt werden.
2. Die zur Einführung dieser Maßnahmen evtl. erforderlichen Übungsleiterscheine "Bewegung im Kindergarten" zu entwickeln.
3. Konzepte zur Zusammenarbeit von Kindertagesstätten und Sportvereinen in Hannover auszuarbeiten.
4. Die Konzepte und konkreten Umsetzungsvorschläge der Verwaltung in den zuständigen Fachausschüssen oder Kommissionen vorzustellen und zu erläutern, wobei auch die freien Träger im Kindergartenbereich und die Sportvereine zu beteiligen sind.
5. Die Landeshauptstadt Hannover beim Land Niedersachsen zur Teilnahme an entsprechenden Pilotprojekten anzumelden.

### **Begründung**

Die Zahl der Kinder, die unter Koordinations- und Geschicklichkeitsdefiziten leiden, steigt an. Zunehmend beobachten Kinder- und Jugendärzte deutliche Verhaltensauffälligkeiten, wie motorische Defizite, Entwicklungsrückstände, Wahrnehmungsstörungen und Hyperaktivität.

Die Ursachen für diese Entwicklung liegen im veränderten Freizeit-, Spiel- und Sportverhalten der Kinder. Um einen Ausgleich zu schaffen, sind vor allem die Eltern gefordert, ein entsprechendes Freizeitverhalten herbeizuführen. Darüber hinaus ist es unerlässlich, in den Kindertagesstätten Präventionsarbeit zu leisten bzw. bereits bestehende Defizite durch Sport- und Bewegungstherapie auszugleichen. Daher ist es dringend erforderlich, das entsprechende Angebot der Kindertagesstätten auszubauen. In einigen Kindergärten findet zwar bereits Bewegungsförderung statt; doch geht es vor allem auch darum, durch Kooperation mit örtlichen Turn- und Sportvereinen die Grundlage für lebenslanges Sporttreiben zu legen.

Rainer Lensing  
Vorsitzender

Hannover / 29.10.2003